

Ganz auf die Fahrer gepolt



Firmenchef Hubert Hörndl

Im Transportgewerbe eint die Unternehmer eine Sorge: die um den Fahrernachwuchs. Bei Hubert Hörndl hat man die Zeichen der Zeit erkannt und bietet den Mitarbeitern viele Extras.

Wolfgang Obermaiers Arbeitstage sind lang und nicht immer planbar. Seit eineinhalb Jahren ist er zusammen mit seinem Kollegen Jürgen Eggerl bei Hörndl Transport für die Ausbildung der Lkw-Fahrer zuständig. Alle Module des BKrFQG werden seitdem in Eigenregie unterrichtet. Dazu steigen die beiden Fahrlehrer auch mal mit in die Kabine. „Wir unterrichten drei Module direkt auf dem Lkw und begleiten daher unsere Kollegen bei der regulären Tour“, so Wolfgang Obermaier.

Bei derzeit etwa 310 Angestellten und etwa 40 Kollegen von Subunternehmern ist das beinahe täglich eine Begleitfahrt. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass das Konzept aufgeht. „Wir erreichen damit nicht nur unsere Ausbildungsziele viel besser als vorher“, erläutert Wolfgang Obermaier das Konzept, „es entsteht auch ein viel engerer Kontakt zu den Kollegen“. Die beiden Männer sind längst feste Bindeglieder zwischen Geschäftsführung und Angestellten geworden. Von den Fahrern werden die regelmäßigen Mitfahrten für Gespräche zu Arbeitsbedingungen genutzt, sie machen Verbesserungsvorschläge oder plaudern auch mal aus dem privaten Nähkästchen. Das sind natürlich

sensible Informationen, mit denen die Fahrlehrer gut umzugehen wissen.

Inhaber Hubert Hörndl hat diesen Schritt bewusst getan, um sein Unternehmen fit zu machen für die aktuelle Situation und Zukunft. „Der direkte Kontakt zu meinen Fahrern durch das neue Schulungskonzept hat sich bereits jetzt ausgezahlt“, freut sich der Chef. „Denn vor allem das ‚Eco-Modul‘ ist ja ein Bereich, der sich direkt bei den Kosten bemerkbar macht.“

FAHRERWÜNSCHE BEIM LKW WERDEN SO GUT ES GEHT BERÜCKSICHTIGT

Sämtliche Fahrzeuge des Fuhrparks sind mit Fleetboard ausgerüstet und Hörndl hat immer ein strenges Auge auf die Verbräuche. „Wenn es uns gelingt, die Fahrer dazu zu motivieren, wirtschaftlich zu fahren und die gesamte Technik zu nutzen, die sie an Bord zur Verfügung haben, dann kommen dabei aufs Jahr gerechnet große Summen an Einsparung heraus“, erläutert er. Diese Einsparungen kommen aber nicht nur dem Unternehmen zugute: Wolfgang Obermaier und Jürgen Eggerl haben die sogenannte „Hörndl-Liga“ gegründet. Bei dieser internen Fahrerliga wird einmal im Quartal ermittelt, wer besonders

wirtschaftlich fährt. Die jeweils drei Gruppenbesten aus den fünf Gruppen, in denen die Schichten bei Hörndl organisiert sind, erhalten neben Pokal und Urkunde wertvolle Reise- oder Sachpreise. „Damit erhöhen wir den Reiz natürlich deutlich, sorgsam mit dem Gaspedal umzugehen und vorausschauend zu fahren“, kommentiert Obermaier den Wettbewerb.

Zusätzlich setzt Hubert Hörndl auf Lkw, in denen sich die Fahrer wohlfühlen: „Ich leiste mir ganz bewusst einen sehr gemischten Fuhrpark. Momentan haben wir 98 Volvo, 89 Mercedes, 25 MAN, 3 DAF und 2 Scania im Fuhrpark. Wir versuchen die Wünsche der Fahrer nach einem bestimmten Auto – soweit es geht – zu berücksichtigen. Meine Erfahrung zeigt, dass ein Kollege, dem die Kabine behagt, viel besser mit dem Fahrzeug umgeht, als wenn ich ihm eines hinstelle, nur weil ich es besonders günstig bekomme.“ Der Fuhrpark wird größtenteils in der eigenen Werkstatt gewartet, es gibt außerdem eine Lkw-Waschanlage sowie eine eigene Tankstelle. „Da wir soweit wie möglich alles in Eigenregie machen, habe ich optimale Kostentransparenz und kann frühzeitig gegensteuern, wenn die Kosten irgendwo aus dem Ruder zu laufen dro- ▶

FIRMENPROFIL



Anschrift

Hubert Hörndl Transporte GmbH
Gewerbebogen 4
85661 Forstinning

www.hoerndl.de

Gründung/Leitung

In den 20er-Jahren mit einem Pferdefuhrwerk für Holztransporte gegründet.
Inhaber: Hubert Hörndl

Hauptaktivitäten

Lebensmittel- und Getränkelogistik. Am Standort Forstinning Lkw-Tankstelle, Lkw-Werkstatt sowie -Waschanlage

Einsatzbereich der Fahrer

310 angestellte Fahrer; feste Routen hauptsächlich national in Früh- oder Spätschicht

Fuhrpark:

217 Fahrzeuge, Wechselbrücken, Jumbohänger, Sattelzüge sowie Zugfahrzeuge verschiedener Hersteller.

Auszeichnungen:

Hubert Hörndl Transporte wurde in den Jahren 2004 von Otto Wiesheu und 2006 von Erwin Huber als eines der 50 wachstumsstärksten Unternehmen Bayerns ausgezeichnet. Hubert Hörndl erhielt den „Bayerns Best 50“-Preis.



© Christian Bonk/Hörndl GmbH

1 Da ist für jeden etwas dabei: Hörndl hat Lkw der verschiedensten Hersteller in der Flotte | **2** Die Trainer Jürgen Eggerl und Wolfgang Obermaier (re.) sind Ansprechpartner für Wünsche und Sorgen der Fahrer | **3** Ein eingespieltes Team auch in der Dispo